

Projekt „Charta der Elementaren Welt“

Nach Impulsen und Wahrnehmungen von Elementarwesen am Hohen Meißner im April 2007 und weiterführenden Gesprächen wurde angeregt, eine Charta der Elementaren Welt zu entwickeln.

Wahrnehmung:

Die Menschen nehmen viel aus der Erde. Zu viel. Viel Materie und Stoff.

Und sie geben nichts zurück.

Sie müssen etwas zurück geben: Liebe, Licht, Energie, irgend etwas dieser Art.

Und sie werden alles zurück geben müssen. So ist das Gesetz.

Grundgedanken für eine Charta der Elementaren Welt:

- Alle Menschen, alle Länder, alle Völker müssen an die Erde zurückgeben, was sie von der Erde genommen haben. Alles folgt kosmischen geistigen Gesetzmäßigkeiten.
- Es soll ein Völkerrecht entstehen mit Anerkennung der Elementaren Welt und zur Zusammenarbeit.
- Die Elementare Welt will eigenständige Gesetze und Anerkennung als Souverän. So wie die Europäische Union und die Vereinigten Staaten von Amerika. Die Elementare Welt hat eigene Botschafter.
- Es sollen Verhandlungen mit der Elementaren Welt geführt werden und gemeinsam mit den Menschen eine Charta erarbeitet werden.

In der Zeit vom 16. April bis 14. Mai 2007 wurden im Kontakt mit der Elementaren Welt Fragen zu den ersten Schritten für eine Charta, zu den Beteiligten aller Seiten, zu Orten des Kontakts und zu Elementar-Verbindungswesen gestellt. Die Antworten wurden tagebuchartig aufgezeichnet.

Aus dieser Kommunikation mit der Elementaren Welt trug Motron A. Havelka folgende Botschaft vor:

--

Geht bedächtig mit Eurer Aufgabe um.

Es geht nicht darum, wer die Führung übernimmt.

Es geht nicht darum, wer etwas zu sagen hat.

Es geht um die Verbindung der Welten.

Gründet ein Komitee.

Wo Meinungen eingeholt werden, Möglichkeiten, Chancen und Gelegenheiten geprüft werden.

Wo Aufgaben definiert werden.

Und ein jeder möge sich das nehmen, was er tun kann an Aufgaben und dann wiederkommen mit Ergebnissen.

(Frage: Was ist ein Komitee?)

Eine Gruppe von Menschen, die sich zu etwas verpflichten, die eine Verpflichtung eingehen.

Ein Commitment.

Das gilt auch für die Elementare Welt.

Dort wird eben auch ein Komitee gebildet.

Ladet alle ein, die Interesse haben könnten. Sprecht miteinander.

Wie gesagt: es geht nicht um Führung. Es geht um Tun.

Und um die Verbindung der Welten.

Es geht um den Kontakt zwischen den Welten.

Wie sie sich annähern und miteinander leben können. Voneinander lernen können.

--

Sammle Informationen und biete an eine Struktur.

(Frage: Welche Informationen, welche Struktur?)

Informationen zu Text, Inhalt und Struktur einer Charta.

--

(Frage: Wo sind Verbündete?)

Ihr werdet sehen. Sie werden in Euer Leben treten zur rechten Zeit.

(Frage: Wie finden wir Verbündete?)

Öffnet Euer Herz und lasst ausströmen die Idee und das Angebot.

--

Bedenkt den Aufwand und den Nutzen. Wenn Ihr Aktionen beginnt und große Hoffnungen weckt, werdet Ihr Vieles in Bewegung setzen in der Elementaren Welt.
Überlegt gut die Konsequenzen und die Kräfte, die dafür nötig sind.
Solche Projekte erfordern Beharrlichkeit und Durchhaltevermögen.
Prüft gut und entscheidet dann.

(Frage: Was ist der nächste Schritt?)

Nimm Kontakt auf zu Vertretern der Elementaren Welt und erbitte Einzelheiten.
Es geht nur miteinander und Schritt für Schritt.
So kann ein großes Werk entstehen.

(Wahrnehmung: ganzseitige Anzeige in Zeitschrift HAGIA CHORA mit Artikel, Konzert / Event)

--

Überlege: Wo sind die Orte des Kontakts?
Gehe dorthin und suche den Kontakt mit der Elementaren Welt.
Dort wirst Du weitere Informationen und Botschaften finden.
Der Zugang ist nicht mehr überall uneingeschränkt möglich, da sich die Vertreter zurückgezogen haben.

--

Macht eine Aufstellung von Menschen, die dafür in Frage kommen, mitzuwirken.
Und macht eine Aufstellung über die Teilnehmer und Interessenten der Elementaren Welt.
Aus Eurer Sicht.
Dann ladet sie ein. Ladet sie alle ein.
Sprecht miteinander. Erörtert Möglichkeiten und Pläne. Forscht nach, wer fehlt.
Wenn Ihr Geld braucht, richtet einen Spendenfonds ein.
Sammelt Mittel für die, die per Flugzeug kommen zu Euch, über das Wasser oder über die Berge.

--

(Frage: Wo finden wir Kontakt zur Elementaren Welt?)

An Quellen, auf Hügeln, an Plätzen des Feuers.
Spürt hinein in die Landschaft.
Beginnt an Eurem Wohnort und zieht weitere und größere Spiralen.
Wie Leuchttürme sollt Ihr sein und hinausstrahlen.

*(Wahrnehmung: 2 Klangschalen Boden an Boden, eine nach oben geöffnet, die andere nach unten.
Von oben ergießt sich der Geist, von unten strömt die Weisheit der Erde. Zusammen Ein-Klang.)*

--

Begründet eine Initiative für die Charta der Elementaren Welt. Gründet viele Initiativen.

--

Besprecht miteinander Möglichkeiten und Ideen.
Ladet ein Menschen und sucht Kontaktmöglichkeiten zur Elementaren Welt.
Sucht und wählt aus die Orte der Kontaktaufnahme.
Dann beginnt einfach.
Besser im Kleinen und konkret als lange geplant und zu groß und zerredet mit zu vielen Zungen.
Wie bei Euren Politikern.
Das Ergebnis sind dann oft nur halbherzige Kompromisse.

Viele Menschen können sich derzeit nicht vorstellen, was mit einer Charta der Elementaren Welt gemeint sein könnte.

Sie würden Euch jedoch unterstützen, wenn es etwas Konkretes und Sichtbares gäbe.

So bringt etwas zum Entstehen. Bringt etwas in Sichtbare.

Auch die Elementare Welt befürwortet das.

Der Mensch ist Schöpfer und bringt etwas in Bewegung.

Mit einem ersten Konzept kann eine Basis zur gegenseitigen Diskussion geschaffen werden.

Für beide Seiten.

Wenn der Anfang gemacht ist, kann viel ins Fließen kommen und viele können sich Euch anschließen.

(Wahrnehmung: Artenschutz für Elementarwesen, Zwerge, Feen...

*Wir fordern: - Kommunikation mit der Elementaren Welt
- Kooperation mit der Elementaren Welt
- Gegenseitiges Lernen von und mit der Elementaren Welt)*

--

(Seesteine 1.5.2007)

Es braucht mehr Achtungsenergie. Beachtungsenergie.
Zur Öffentlichkeit. Den Menschen, die noch schlafen.

--

(Frage: Wie kommen wir in Kontakt?)

Geht hin zu den Felsen. Geht hinein in den Wald. Geht hin zu den Flüssen.
Kommt heraus aus der Stadt.

--

Sammelt Informationen über alle Beteiligten.
Wer sind die Delegierten aller beteiligten Seiten?
Bezieht all jene ein, die mitmachen wollen.
Öffentliche Aufrufe wären gut in Magazinen des Geistes und des Bewusstseins.
Proklamationen. Deklarationen.
Das Ziel ist Freiheit und Handeln im Gemeinschaftssinn.

Formuliert die Eckpunkte einer Charta aus Eurer Sicht als Diskussions- und Gesprächsbasis.
Wir werden Euch unterstützen mit Inspiration und Tiefe.
Unsere Liebe geleitet Euch.

--

(Frage: Gibt es weitere Verbindungswesen?)

Sie sind überall, wo Menschen innehalten.
In Parks, an lauschigen Plätzen.
Wo Menschen das Gefühl haben, berührt und ergriffen zu sein.

--

Sammelt. Sammelt die großen Namen.
Und schöpft aus dem Vollen.
Kreist ein die Themen um die Charta der Elementaren Welt.
Zieht die Kreise enger und enger und fokussiert Euch auf den Kern.
Beleuchtet die Dinge und Standpunkte von allen Seiten.
Dann werden alle rundherum verstanden und zufrieden sein.

Am 28. Mai 2007 wurde in Rheinfeldern / Baden die

Initiative für eine Charta der Elementaren Welt
gegründet.

Komiteemitglieder: Johanna Böhm, Norbert Groß, Motron A. Havelka.

Höchberg, 31. Mai 2007